

Leitbild für den Ernährungsrat im Rhein-Kreis Neuss



„Ernährung gesund, regional und nachhaltig gestalten!“

Der Ernährungsrat im Rhein-Kreis Neuss (ER RKN) ist ein Zusammenschluss zivilgesellschaftlich engagierter Menschen im Rhein-Kreis Neuss. Bestehend aus sieben Städten (Neuss, Grevenbroich, Dormagen, Meerbusch, Kaarst, Jüchen und Korschenbroich) und der Gemeinde Rommerskirchen, hat der Rhein-Kreis Neuss mehr als 450.000 Einwohner.

Gestartet Ende 2018 hat Agnes Groschke-Faruß die Akteure in Neuss und Umgebung zusammengerufen. Rund 30 Interessierte kamen zum ersten Treffen am 14. Juni 2019 auf den Lammertzhof bei Petra und Heinrich Hannen: Initiativen, Landwirte, Kitas, Verbraucherzentrale NRW, Stadtwerke Neuss, Hoteliers, Handel.

Historie von Ernährungsräten: Die Idee der Ernährungsräte (ER) stammt aus Nordamerika, nennt sich dort 'food policy council' und existiert auf breiter Ebene seit rund 15 Jahren in nahezu jedem Ballungsraum. Das Konzept wurde in den letzten Jahren auch in Großbritannien, Frankreich und den Niederlanden übernommen. Seit dem Jahr 2016 haben sich im deutschsprachigen Raum rund 45 Ernährungsräte gegründet, die ersten in Köln und Berlin. Darüber hinaus gibt es etwa 80 Initiativen für weitere Ernährungsräte. 2019 ist das Gründungsjahr des ER RKN.

Zentrale Zielsetzung der Ernährungsräte ist es, die Ernährungspolitik zurück in die Regionen und damit auf die kommunale Ebene zu holen. Dafür arbeiten Akteure aus der Land- und Ernährungswirtschaft, bürgerschaftlichen Initiativen, Handel, Gastronomie, Schulen, Kindertageseinrichtungen und der Verwaltung zusammen. Sie setzen sich dafür ein, dass es in den Regionen wieder mehr lokale und nachhaltig erzeugte Lebensmittel gibt und sich Netzwerke zur Ernährungs- und Agrarwende in den Kommunen und Kreisen bilden.

Forciert wird hierzu ein aktiver Dialog zwischen Politik, Verwaltung, Erzeugern, Handel und den Verbraucher*innen, um so langfristig und nachhaltig die Strukturen einer regionalen Lebensmittelversorgung zu stärken. Bisher findet Ernährungspolitik vor allem auf Landes-, Bundes- oder EU-Ebene statt.

Ziele des Ernährungsrates im Rhein-Kreis Neuss:

Der ER RKN schafft die Grundlage für einen mentalen Wandel, der notwendig ist, um regionale Kreisläufe langfristig zu stärken und eine weitere Entfremdung zur Herkunft unserer Lebensmittel zu vermeiden.

Ziele für den Rhein-Kreis Neuss:

- ✓ Nachhaltige Formen der Land- und Ernährungswirtschaft fördern.
- ✓ Gesunde und regionale Essensversorgung in der Gemeinschaftsverpflegung, insbesondere in Kitas und Schulen, anstoßen.
- ✓ Trinkwasser als wertvolles Getränk im Kreisgebiet etablieren in Bildungseinrichtungen, Gastronomie und an öffentlichen Plätzen.
- ✓ Gartenbauprojekte initiieren und Urban Gardening voranbringen.
- ✓ Informations- und Austauschplattform für Menschen sein, die sich im Kreisgebiet für eine nachhaltige Ernährung und Ernährungsbildung einsetzen.
- ✓ Regionalmarkt für Erzeuger aus der Umgebung etablieren.

Zusammensetzung des Ernährungsrates im Rhein-Kreis Neuss:

Der ER RKN setzt sich zusammen aus

- ✓ dem **Plenum** mit allen Aktiven,
- ✓ dem **Koordinierungsteam** mit Personen, die vom Plenum bestimmt werden,
- ✓ dem **erweiterten Koordinierungsteam** mit den Sprecher*innen der Arbeitsgruppen,
- ✓ den **Arbeitsgruppen** und
- ✓ der **Kontaktperson** bzw. Ansprechpartner*in, die für den ER RKN Agnes Groschke-Faruß ist.

Das erweiterte Koordinierungsteam kann auf Zeit ergänzt werden durch Akteure oder Delegierte mit herausragenden Kenntnissen zu den jeweiligen Themenfeldern.

Arbeitsweise des Ernährungsrates im Rhein-Kreis Neuss:

Aktuell sind neben dem Koordinierungsteam fünf Arbeitsgruppen im ER RKN aktiv:

- ✓ Trinkwasser
- ✓ Ernährung und Gemeinschaftsverpflegung
- ✓ Essbare Stadt
- ✓ Regionale Ernährungswirtschaft
- ✓ Öffentlichkeitsarbeit

Bestehende und neue Arbeitsgruppen, die mindestens aus 2 Personen bestehen, formulieren Ziele und Visionen, entscheiden gemeinsam über ihre Zusammenarbeit und die Vorgehensweise. Es werden pro Arbeitsgruppe zwei Sprecher*innen benannt, die dem erweiterten Koordinierungsteam angehören. Über die Etablierung neuer Arbeitsgruppen entscheidet das bestehende erweiterte Koordinierungsteam.

Wie der Ernährungsrat im Rhein-Kreis Neuss Entscheidungen trifft:

- ✓ Bei Treffen des **Plenums** berichten die **Arbeitsgruppen** über ihre Planungen.
- ✓ In Abstimmungen wird grundsätzlich ein **Mehrheitsbeschluss** gefasst. Auf Antrag kann, insbesondere bei kontrovers diskutierten Themen mit mehreren Lösungsmöglichkeiten, das **systemische Konsensieren** angewendet werden.¹
- ✓ Das **Koordinierungsteam** vertritt den ER RKN nach außen.
- ✓ Das **erweiterte Koordinierungsteam** trifft Entscheidungen, die eine schnelle Reaktion erfordern, z. B. bei der Mitzeichnung von Petitionen, Stellungnahmen und Projektanträgen. Hierüber wird im Plenum und dem wöchentlichen newsletter berichtet.

Der ER RKN ist zivilgesellschaftlich organisiert, nicht an der Verwaltung angedockt und unabhängig von Parteien. Um unsere Ziele zu erreichen stellen wir Bürger-Anträge gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes NRW. Der ER RKN ist seit dem 11.03.2020 Mitglied des neuss agenda 21 e.V.

Agnes Groschke-Faruß für den ER RKN

November 2020

¹ Bei dieser Abstimmungsmethode kann der höchstmögliche Konsens gefunden werden. Dies ist derjenige Lösungsvorschlag, der den geringsten Widerstand unter den teilnehmenden Personen hervorruft. (https://gruppenentscheidung.de/systemisches_konsensieren)